



Hochtour Wildhorn 3250m

Technisch leichte Hochtour im wilden Westen des Berner Oberlands

Gar nicht so wild, das Wildhorn 3250m. Obwohl der höchste Gipfel des westlichen Berner Oberlands stolz in der Landschaft steht, zeigt er sich aus der Nähe ganz «handzahn» und unschwer zu besteigen. Wir übernachteten in der Wildhornhütte.

1. Tag Anreise nach Lenk-Iffigenalp und Aufstieg zur Wildhornhütte 2303m.

2. Tag Über den Chilchligletscher und den Glacier de Téné zum Wildhorn 3250m. Abstieg an der Wildhornhütte vorbei zurück zur Iffigenalp. Heimreise ab Lenk.

Anforderungen

Technik: Stufe 1: Ich habe Bergwandererfahrung und bewege mich trittsicher im unwegsamen Gelände und auf Geröllfeldern. Hochtourenenerfahrung mit Steigeisen, Pickel und Seil wird nicht vorausgesetzt.

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 7 Stunden Gehzeit und 1200 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Leistungen inbegriffen

- 1 Nacht im Mehrbettzimmer
- 1x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Von unserem Treffpunkt fahren wir gemeinsam mit dem Postauto auf die Iffigenalp. Hier wandern wir durch das Iffigtal vorbei an den Alphütten von Egge zum kreisrunden Iffigsee. Dieser verfügt über einen unterirdischen Abfluss, welchem wir auf unserem Weg hierher begegnet sind. Durch eine breite Mulde gelangen wir zur Wildhornhütte 2303m. Vor dem Abendessen unternehmen wir noch einen kleinen Spaziergang zum südwestlich gelegenen Sattel 2495m, welcher uns im Abendlicht eine herrliche Kulisse bietet.

Aufstieg 950 Hm, Abstieg 250 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

2. Tag

Auf guten Wegspuren steigen wir über eine alte Seitenmoräne zum Chilchli auf. Hier gelangen wir unschwierig auf den Chilchligletscher. Ein kurzer steiler Aufschwung bringt uns zu einem kleinen Passübergang 2814m, welcher uns den Weiterweg zum höher gelegenen Glacier du Téné öffnet. Ganz zum Schluss kraxeln wir ein wenig steiler zum prächtigen Gipfel des Wildhorns 3247m. Hier eröffnet sich zum ersten Mal der Panoramablick auf die Walliser Alpen. Nach einer verdienten Rast steigen wir auf der uns bekannten Route zurück zur Wildhornhütte und weiter zur Iffigenalp ab. Heimreise am Nachmittag.

Aufstieg 1000 Hm, Abstieg 1700 Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 7.5 Std.

Treffpunkt

Unser Bergführer erwartet dich um 10:25 Uhr in Lenk im Simmental am Bahnhof. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Gemeinsame Weiterfahrt mit dem Postauto um 10:28 Uhr ab Lenk zur Iffigenalp. Höhenfieber meldet die Gruppe für diese Fahrt beim Postauto an.

Anreise

Von deinem Wohnort zur Iffigenalp und wieder zurück.

Durchführung

Wir informieren dich wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden dir dazu zum angegebenen Zeitpunkt einen Direktlink an deine Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Member-Bereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fließend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung kannst du direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [hoehenfieber.ch/mietmaterial](https://www.hoehenfieber.ch/mietmaterial)

- Pickel, CHF 20.00
- Steigeisen, CHF 30.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 20.00

Kontakt

Hast du noch Fragen? Wir beraten dich gerne!

Telefon: +41 32 361 18 18

E-Mail: info@hoehenfieber.ch

Homepage: <https://www.hoehenfieber.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.hoehenfieber.ch/AGB>

Druckdatum: 01.04.2025 02:12:40